

Zeugnissprache

Arbeitgeber müssen ehrliche Zeugnisse ausstellen, die den Arbeitnehmer nicht benachteiligen. Negative Aspekte werden daher oft positiv formuliert, um dennoch relevantes Feedback zu vermitteln. Dies führte zur positiv klingenden Zeugnissprache.

Note	Text im Arbeitszeugnis
1 - sehr gut	„stets zur vollsten Zufriedenheit“
2 - gut	„stets zur vollsten Zufriedenheit“
3 - befriedigend	„zur vollen Zufriedenheit“
4 - ausreichend	„zur Zufriedenheit“, „Erwartung entsprochen“
5 - mangelhaft	„insgesamt <i>weitgehend</i> im Großen und Ganzen zur Zufriedenheit“, „... entsprach den Erwartungen“
6 - ungenügend	„hat sich (stets) bemüht, ... zur Zufriedenheit zu erfüllen“

Beispiele

Formulierung und Deutung unterscheiden sich stark. Hier sind einige Beispiele, wie mit positiver Sprache eine negative Aussage formuliert werden kann.

Leistungs- und Verhaltensbeurteilung	Mögliche Deutung
Sie war bei Kunden in kürzester Zeit beliebt.	Sie machte viele und zu schnelle Zugeständnisse.
Sie bemühte sich, ihren Aufgaben gerecht zu werden.	Sie wollte ihre Aufgaben schaffen, hat es aber leider nicht.
Durch seine fröhliche Art trug er zur Verbesserung des Betriebsklimas bei.	Quatscht viel, arbeitet dafür weniger.
Sie verfügte über ein gesundes Selbstvertrauen.	Sie war zu sehr von sich überzeugt und hatte vermutlich eine „große Klappe“.
Er zeigte für seine Arbeit Verständnis.	Das bedeutet nicht, dass er diese Arbeit auch erledigt hat.
Sie verlässt das Unternehmen im gegenseitigen Einvernehmen.	Ihr wurde gekündigt.
Sein Verhalten gegenüber Kollegen und Vorgesetzten war angemessen.	Das Verhalten war nicht besonders gut und da der Vorgesetzte zuletzt genannt wurde, hatte er vermutlich Schwierigkeiten mit diesen.

Aufgabe

- ① Lies dir das Arbeitszeugnis genau durch. Vergleiche das Zeugnis mit den Informationen, die du bereits erhalten hast und bewerte das Zeugnis. Welche Note würdest du geben? Begründe deine Antwort.

Arbeitszeugnis

Frau Nika Hess, geboren am 12.04.1998, war in der Zeit vom 01.07.2024 bis zum 01.12.2024 in unserer therapeutischen Wohngruppe als Erzieherin tätig.

Frau Hess hat ihre Aufgaben im Rahmen ihrer Tätigkeit stets zu unserer Zufriedenheit erledigt. Zu ihren täglichen Aufgaben gehörten die Gestaltung des Gruppenalltags und Sicherstellung einer strukturierten Umgebung sowie die Übernahme pädagogischer Hilfestellungen bei schulischen oder sozialen Herausforderungen. Sie zeigte eine gute Arbeitseinstellung hinsichtlich ihrer zugeteilten Aufgaben.

Frau Hess zeigte sich dabei als freundliche Mitarbeiterin, die stets ein angenehmes Arbeitsklima geschaffen hat. Ihr Verhalten zu Mitarbeitern und Vorgesetzten war vorbildlich.

Insgesamt beurteilen wir Frau Hess als eine Mitarbeiterin, die ihre Aufgaben ordnungsgemäß erfüllt hat.

Wir danken Frau Hess für ihre Mitarbeit und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.

Ferdinand Zinser, Kurs-Wechsel e.V.